

Mit dem Hockey Club Lugano kommt ein europäischer Spitzenverein aus der Schweiz nach Südtirol. Der HC Lugano wird gemeinsam mit den Iserlohn Roosters (DEL) und dem aktuellen österreichischen Meister, Black Wings Linz, am Dolomitencup teilnehmen. Das internationale Eishockeyturnier findet vom 24. bis zum 26. August in Neumarkt und Bruneck statt.



Der HC Lugano ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Clubs des Schweizer Eishockeys. Seit der Einführung der Playoffs in der Saison 1985/86 haben die Tessiner sieben Schweizer Meistertitel gewonnen, der letzte Titel konnte 2006 gefeiert werden. Zusätzlich standen die Bianconeri fünf Mal im Meisterschaftsfinale und konnten als Vize-Europapokalsieger 1988 und 1989 sowie mit dem Erreichen des 3. Platzes beim IIHF Continental Cup 2003 und 2004 auch international diverse Erfolge verbuchen.

Mittlerweile scheint die Uhr in Lugano aber anders zu ticken: Nach 2006 konnte der HCL keinen Titel mehr gewinnen. Viermal war der Topverein jeweils im Viertelfinale ausgeschieden und zweimal musste der finanzstarke Verein sogar gegen den Abstieg in die Nationalliga B kämpfen. Damit soll jetzt aber Schluss sein, der Hockey Club Lugano will wieder an die glorreichen Zeiten der Vergangenheit anknüpfen, als man zwischen 1986 und 1991 gleich vier Mal Meister wurde. Ganz Lugano sehnt sich nach den glanzvollen Zeiten des „Grande Lugano“, deshalb legt die Vereinsführung verstärkt Wert auf eine gute Saisonvorbereitung bereits im Sommer. Mit der erstmaligen Teilnahme am Dolomitencup sollen die Weichen für eine erfolgreiche Saison gelegt werden.

Der HC Lugano wird mit etlichen Stars zum Dolomitencup anreisen, darunter befinden sich die aktuellen bzw. ehemaligen Nationalspieler Daniele Manzano, Steve Hirschi, Julien Vaclair, Hnat Domenichelli, Raffaele Sannitz sowie die ausländischen Topstars Ilkka Heikkinen, Petteri Nummelin (beide aus Finnland), Jaroslav Bednar (117 NHL- Spiele), Brett McLean (385 NHL- Spiele), Glen Metropolit (407 NHL- Spiele) sowie die beiden Brüder mit Doppelstaatsbürger-Lizenz, Brady und Jordy Murray.

Im Team des Titelaspiranten steht auch ein Südtiroler: Diego Kostner hat in der vergangenen Saison als Zwanzigjähriger den Sprung in das Profiteam geschafft und 35 Spiele (4 Scorerpunkte) in der NLA absolviert.

Mit dem HC Lugano, den Iserlohn Roosters sowie den Black Wings Linz stehen drei Teilnehmer

des heurigen Dolomitencups fest, das gesamte Teilnehmerfeld soll in den kommenden Tagen definiert werden.